

Schulexpress nimmt vor den Ferien nochmal Fahrt auf



Schulleiterin Jutta Schmidt ist stolz, dass der Schulexpress nun auch eine End-Haltestelle in der Grundschule Parsevalstraße hat. Nach den Ferien startet er wieder.

Sebaldsbrück (att). „Sichere und attraktive Schulwege“ – daran wurde im vergangenen Schuljahr intensiv in der Grundschule Parsevalstraße gearbeitet. Ziel ist es, dass die Kinder zu Fuß und sicher zur Schule kommen.

Alle Schüler und Eltern wurden befragt, und daraufhin der Schulexpress entwickelt, der jetzt Fahrt aufgenommen hat. Soll heißen: Der Schulexpress mit seinen 14 Haltestellen im Stadtteil wurde feierlich eingeweiht. Einen Teil der entwickelten Projekte haben die Kinder heute verwirklicht. Mit Klaus Petersen ist im Eingangsbereich des Schulgeländes ein Zepplin aus Mosaiken entstanden (in Anlehnung an den Namensgeber der Grundschule), weitere Kinder haben ihre „Schulwegbegleiter“ mit Erika Brodbeck und Kirsten Henkel gestaltet, Verkehrszeichen aus Holz ausgesägt und die Schulwege mit bunten Figuren verschönert.

Den Aktionstag haben Polizei und Verkehrswacht mit einem Rollerparcours für die 1. Klassen und einen Fahrradsintrainer für die 3. Klassen unterstützt. Kontaktpolizist Bernd Neske ist mit den Kindern die Schulwege abgelaufen und hat sie auf Gefahrenstellen aufmerksam gemacht.

Der Schulexpress macht den Kindern an der Grundschule Parsevalstraße Spaß – zur Feierstunde singen sie ein Lied darüber.

FOTOS: PETRA STUBBE